



05.-09.06.2023 Verständigung gestalten

Frankfurt, 09.06.2023

Sehr geehrte Eltern,

anbei erhalten Sie einen kurzen Freitagbrief. Da wir aus dieser kurzen Woche nur wenige Informationen haben, freue ich mich, dass wir uns Zeit und Raum für einen längeren Bericht der 7b zu deren Erasmus-Projekt nehmen können - vielen Dank an Leah und Hamsini für den anschaulichen Bericht sowie Frau Leibbrandt für die Organisation.

Bitte beachten Sie die Informationen und Plänänderungen im Rahmen des mündlichen Abiturs, das in der kommenden Woche startet. Es kommt vermehrt zu Unterrichtsverlegungen und /oder Ausfällen. Da das DSB noch immer nicht funktioniert, können die Kinder sich über den Monitor in der Schule sowie über das Schulportal informieren.

Mitteilung aus dem Schulsanitätsdienst

Die Schulsanitäter bitten, das Folgende zu beachten:

Der Schulsanitätsdienst ist eingerichtet worden, um überraschend aufgetretenen gesundheitlichen Problemen zu begegnen, von Bauchweh über Schürfwunden bis hin zu Bewusstlosigkeit. Bei bereits vor dem Schulbesuch bestehenden Problemen ist seitens der Eltern ein Arztbesuch zu organisieren.

In letzter Zeit sind häufiger Kinder vorstellig geworden, die bereits vor der Schule erkrankt oder verletzt waren.

Der Schulsanitätsdienst stellt keine medizinische Versorgung innerhalb der Schule dar. Zumal auch die Schulsanitäter für diese „Notfälle“ aus dem Unterricht geholt werden müssen.

Bitte suchen Sie bei Verletzungen und Erkrankungen, die im privaten Bereich entstehen, einen Arzt auf.

Vandalismus an Fahrrädern

Leider ist es in den vergangenen Wochen immer wieder zu einzelnen Fällen von Vandalismus an den Fahrrädern auf dem Hof gekommen. Die Lehrkräfte sind sensibilisiert, hier genau hinzusehen.



Erasmus + - Projekt: Nachhaltige Strömungen - Wassersport verbindet uns!



In der vergangenen Woche hat die Klasse 7b an dem „Erasmus + - Projekt: Nachhaltige Strömungen – Wassersport verbindet uns“ zusammen mit Schülern einer italienischen Schule teilgenommen. Für dieses Projekt sind die italienischen Schüler nach Frankfurt geflogen und haben zusammen mit uns viele spannende Erfahrungen gemacht.

Am Montag, den 29.05.23, landeten die italienischen Schüler und deren Lehrer mittags am Flughafen. Abends haben beide Klassen sich das erste Mal im Wagner zu einem Abendessen getroffen, alle waren recht aufgeregt.

Am Dienstag, den 30.05.23, begann der Tag mit einer Präsentation über Frankfurt und einem anschließenden Quiz. Danach fand ein gemeinsames Frühstück im Raum A3.60 statt. Da zeitgleich auch der Alaska-Austausch stattfand, gab es ein sehr internationales Frühstück. Danach absolvierten kleinere Schüler-Gruppen eine Schulrallye, um den italienischen Schülern die Schillerschule zu zeigen. Am Nachmittag standen eine Bootstour und Sightseeing am Römer, an der Alten Oper und mehr auf dem Programm.



Am Mittwoch, den 31.05.23, fanden die ersten beiden Unterrichtsstunden zusammen mit den Italienern statt. Die Schüler haben mikroskopiert und dabei verschiedene Zellen unter die Lupe genommen, da das unser aktuelles Thema in NaWi ist. Danach haben beide Klassen das Senckenberg Museum besucht und die Ausstellungen „Flüsse“, „Korallenriffe“, „Tiefsee und Meeresforschung“, „Zukunft gestalten – wie wollen wir leben?“ und „Klimawissenschaften“ angeschaut. In kleinen Gruppen mussten hierzu Notizen angefertigt werden. Pünktlich zum Mittagessen waren alle wieder an der Schule.

Am Donnerstag, dem 01.06.23, hatten die italienischen Schüler in den ersten beiden Stunden Deutschunterricht, da sie Deutsch als Fremdsprache lernen. In der 3./4. Stunde haben sie am Kunstunterricht der 7b teilgenommen und sind im Anschluss gemeinsam zusammen ins Filmmuseum gegangen und haben an der Erstellung eines Magazins gearbeitet. Am Nachmittag gab es einen Work-



shop im Städel, der sich um alte Fotografien Italiens drehte. Hier konnten Synergieeffekte zur Profilschule Kulturelle Bildung geschaffen werden. Am Freitag, dem 02.06.23, fand in den ersten beiden Stunden nach Plan Unterricht statt, bevor um 9 Uhr der Weg zum Grunelius Bootshaus angetreten wurde, wo man gemeinsam mit viel Spaß ruderte. Im Anschluss wurden noch Vorbereitungen für die am Abend stattfindende Abschiedsfeier getroffen. Es war ein sehr schöner Abend.

Am Samstag, den 03.06.23, ist eine freiwillige Abordnung mit nach Mainz gefahren. Auch dort standen Sightseeing sowie das Gutenberg-Museum auf dem Plan. Dort werden unter anderem Bibeln aufbewahrt, die von Gutenberg gedruckt wurden. Aber in diesem Museum gab es auch Ausstellungen über den Buchdruck in Asien.



Eine spannende und nicht ganz gewöhnliche Woche endet damit für die Klasse 7b - Fortsetzung folgt in Italien und Holland.

Leah und Hamsini, 7b



Herzliche Grüße und ein schönes Wochenende

Claudia Wolff

